

Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Integrationsfragen

Sitzung: Donnerstag, 23.08.2018

Ort: Haus der Kulturen, Am Nordbahnhof 1, 38106 Braunschweig

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:06 Uhr

Anwesend

Mitglieder

Herr Thorsten Wendt - CDU

Frau Anneke vom Hofe - AfD

Herr Nils Bader - SPD

Frau Susanne Hahn - SPD

Frau Lisa-Marie Jalyschko - B90/GRÜNE

Herr Thorsten Köster - CDU

Frau Heidemarie Mundlos - CDU

Frau Tanja Pantazis - SPD

Frau Anke Schneider - DIE LINKE.

Frau Cornelia Seiffert - SPD

Vertretung für: Frau Christiane Jaschinski-Gaus

Herr Maximilian Hahn - Die Fraktion P2

Herr Mathias Möller - FDP

Herr Ishak Demirbag -

Herr Adama Logosu-Teko -

Frau Jolanta Obojska -

Frau Zeynep Samut-Hlubek -

Frau Rabea Shahini -

Frau Alena Timofeev -

Frau Nina Trbojevic-Schlüter -

Verwaltung

Frau Ulrike Adam -

Frau Judith Armbruster -

Frau Samira Ciyow -

Frau Angelika Engel -

Frau Brigitte Finze-Raulf -

Herr Michael Künzler -

Frau Sonja Lubetzki-Meyer -
Herr Meik Meyerding -
Herr Norbert Rüscher -
Frau Petra Schulze -
Herr Martin Klockgether -
Frau Gertrud Raßler-Large -

Abwesend

Mitglieder

Herr Dr. Dr. Wolfgang Büchs - BIBS	entschuldigt
Frau Christiane Jaschinski-Gaus - SPD	entschuldigt
Herr Chaouki Ben Attia -	entschuldigt
Frau Cihane Gürtas-Yildirim -	entschuldigt
Frau Mariam Yussef -	entschuldigt
Frau Zerrin Öznur -	entschuldigt

Verwaltung

Herr Martin Albinus - Verwaltung	abwesend
----------------------------------	----------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 19. April 2018
- 3 Social-Spot "Zu Gast in anderen Küchen"
- 4 Anträge
- 5 Mitteilungen
- 6 Status Quo Bericht zum Stand der Umsetzung der kommunalen Integrationsplanung der Stadt Braunschweig 18-08576
- 7 Berichte aus den Arbeitsgemeinschaften in der Migrationsarbeit, aus den Begegnungsstätten, internationalen Vereinen, Gruppierungen und dem Niedersächsischen Integrationsrat (NIR)
- 8 Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür (einstimmig)

2. Genehmigung der Niederschrift vom 19. April 2018

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Die Niederschrift des Ausschusses für Integrationsfragen vom 19. April 2018 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür 0 dagegen 3 Enthaltungen

3. Social-Spot "Zu Gast in anderen Küchen"

Frau Cristina Antonelli-Ngameni legt die Rahmenbedingungen für den Social-Spot "Zu Gast in anderen Küchen" dar und führt in die Präsentation ein. (Anlage)

Der Social-Spot "Zu Gast in anderen Küchen" ist 2017 unter der Federführung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung Hannover e. V. entstanden. Der Hintergrund war, in Zusammenhang mit der vorangegangenen Flüchtlingssituation, die Ernährung unter dem Aspekt "Migration" zu thematisieren und einen Impuls zu setzen, der auf eine "interkulturelle Öffnung" des Bereiches abzielt, gerade auch weil die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. Fortbildungsangebote für Schulen und Lehrkräfte konzipiert und anbietet.

Die Inspiration hat das Buch WELTGESCHMACK geliefert; somit ist der Social-Spot als Anschlussprojekt an das Buch zu sehen. Daher decken sich die Akteure im Film größtenteils mit denen des Buches.

4. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

5. Mitteilungen

Mündliche Mitteilung zu Flüchtlingsangelegenheiten

Herr Klockgether berichtet, dass das Land die Verteilerquote erneut bis Ende September 2018 verlängert habe. Zur Zeit haben ca. 1/3 der Bewohnerinnen und Bewohner der Unterkünfte bereits eine Entscheidung vom BAMF erhalten. Aufgrund der aktuell angespannten Situation auf dem Wohnungsmarkt in Braunschweig findet in den bisher genutzten Wohnstandorten nicht die erwartete Fluktuation statt. Es gebe jedoch weiterhin eine sozialpädagogische Unterstützung für die Geflüchteten, auch was die Suche nach einer geeigneten Wohnung betrifft.

Die Entscheidung, die Standorte Hondelage und Lamme zunächst auch als Wohnstandorte zur Unterbringung Geflüchteter zu nutzen, war daher erforderlich, um weiterhin die Zuweisungen des Landes unterbringen zu können. Für beide Standorte wird es wieder einen Tag der offenen Tür geben, um insbesondere den Bürgerinnen und Bürgern des Stadtbezirks die

Möglichkeit anzubieten, den Wohnstandort zu besichtigen. Dies habe auch bei den vorherigen vier Standorten im Vorfeld viele Unstimmigkeiten beseitigen können. In Lamme wird der Tag der offenen Tür am 13. September 2018 in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr stattfinden. Voraussichtlich ab Anfang Oktober 2018 werden dort geflüchtete Paare, Familien und allein reisende Personen einziehen. Bis zum Ende des Jahres wird das Gebäude mit rund 80 Personen belegt, insgesamt bietet es Platz für 100 Menschen.

Frau Finze-Raulf berichtet über den aktuellen Sachstand (31.07.2018) zum Thema Geflüchtete. Aus der Verteilquote 2016 (437 Personen) erfolgten bis Ende 2016 434 Zuweisungen. Aus der Verteilquote 2017 (492 Personen, zunächst verlängert bis 30.09.2018) wurden in 2017 200 Personen und in 2018 bisher 151 Personen zugewiesen. Seit 2017 bis heute sind insgesamt 36 unbegleitete minderjährige Geflüchtete aus der Jugendhilfe ausgeschieden und in den Wohnstandorten aufgenommen worden. Insgesamt wurden bisher 820 Geflüchtete zugewiesen bzw. aufgenommen. In den vier Wohnstandorten Bienrode, Gartenstadt, Glesmarode und Melverode sind zurzeit 330 Personen untergebracht.

6. Status Quo Bericht zum Stand der Umsetzung der kommunalen Integrationsplanung der Stadt Braunschweig 18-08576

Auf die Frage von Ratsfrau Jalyschko nach der Entscheidung für die in dem Status Quo Bericht zugrunde gelegte Definition von „Menschen/Bevölkerung mit Migrationshintergrund“, teilt Frau Ciyow folgendes mit:

Die dem Status Quo Bericht, Kapitel 4 „Bevölkerung mit Migrationshintergrund - Ein Überblick in Zahlen“ zugrunde gelegte Definition von „Menschen/Bevölkerung mit Migrationshintergrund“ weicht wie in anderen Kommunen von der Definition des Statistischen Bundesamtes leicht ab. Die im betreffenden Kapitel dargestellten Zahlen und Grafiken (Quelle: Referat Stadtentwicklung und Statistik) generieren sich aus den Daten des Einwohner*innenmelderegisters. Die Angabe „Geburtsland der Elternteile“ wird hier nicht abgefragt. Ausführliche Angaben zur Definition finden sich unter: Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik, Reihe „Stadtforschung aktuell“, „Bevölkerung mit erweitertem Migrationshintergrund“.

Herr Klockgether führt in die Thematik der Mitteilung ein. Die Verwaltung ist sich im Klaren darüber, dass es sich bei dem Status Quo Bericht um ein umfangreiches und für die Stadt Braunschweig thematisch bedeutsames Dokument handelt. Eine intensivere Befassung erfordert somit entsprechende Zeit. Dementsprechend wird die inhaltliche Auseinandersetzung in der Sitzung des Ausschusses für Integrationsfragen am 5. Dezember 2018 erneut unter Einbeziehung der Fragen, die in der Zwischenzeit von der Politik gestellt und von der Verwaltung schriftlich beantwortet werden, erfolgen. Da es sich um eine Mitteilung handelt, sind Nachteile durch dieses Verfahren nicht ersichtlich und der Politik bleiben alle Möglichkeiten zur Reaktion offen.

Die Mitteilung wird ohne weitere inhaltliche Aussprache zur Kenntnis genommen

7. Berichte aus den Arbeitsgemeinschaften in der Migrationsarbeit, aus den Begegnungsstätten, internationalen Vereinen, Gruppierungen und dem Niedersächsischen Integrationsrat (NIR)

Am Freitag, 24. August 2018, 16.00 Uhr findet die Lokale Dialogkonferenz 2018 in Braunschweig im Rahmen des Bundesprojektes samo.fa (Stärkung der Aktiven aus Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit) im Haus der Kulturen Braunschweig e.V. statt.

Am 8./9. September 2018 findet die Plenarsitzung des NIR (Niedersächsischer Integrationsrat) in Salzgitter im Stadtteilzentrum AWiSTA im Ortsteil Fredenberg statt.

8. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Vorsitz	stellvert. Dezernatsleitung	Schriftführerin
gez.	gez.	gez.
Wendt	Klockgether	Raßler-Large

Sag mir, was du isst, und ich sage dir, wer du bist!

Jean Anthelme Brillat-Savarin



Genuss Ernährung *Ritual* Zeremonie Reinheit

kulturelle Identifikation sozialer Status

Fasten *Mäßigung* Fast-Food Snacking Handwerkskunst

Tradition Haute Cuisine Tischsitten Geschmack **Esstabus**

Verbindend *Gemeinschaftsbildend* **Moral** Ästhetik

Geschichte Erinnerung *Geborgenheit*



weltumfassend lokale und regionale Esskulturen



heimisch im Hier und Jetzt

authentisch historisch, kulturell, individuell, sozial



Unsere Akteure



Iran, Parvin Hemmecke-Otte



Ukraine, Natalia Piroshchik



Kamerun, Vvri-Lore Nzouatcham



Polen, Aneta Bertram



Indien, Priya Manthiram



Gambia, David Parker



Indonesien, Asih Feurhahn



Indonesien, Etty Neumann



Syrien, Mona Al-Masri



Indien, Ketaki Charekar



Syrien, Nasreddin Jouja



Haiti, Marte-Anne Fandio



Peru, Ana Passayer



Tunesien, Rimah Khalgui



Korea, Jee-Sook Min



Türkei, Meral Kuyruk



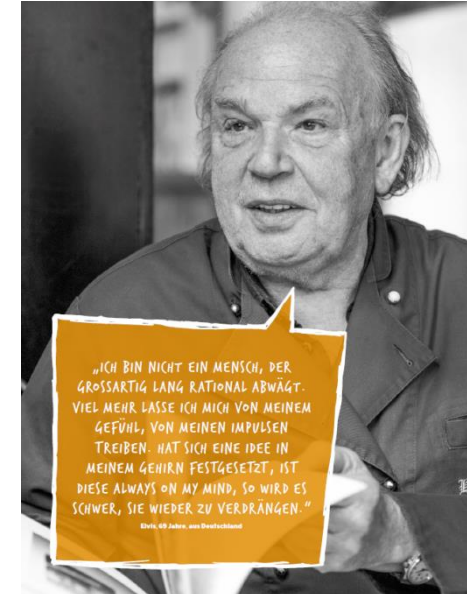
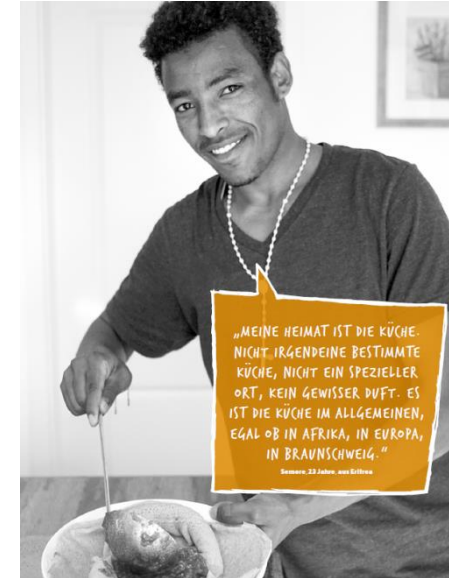
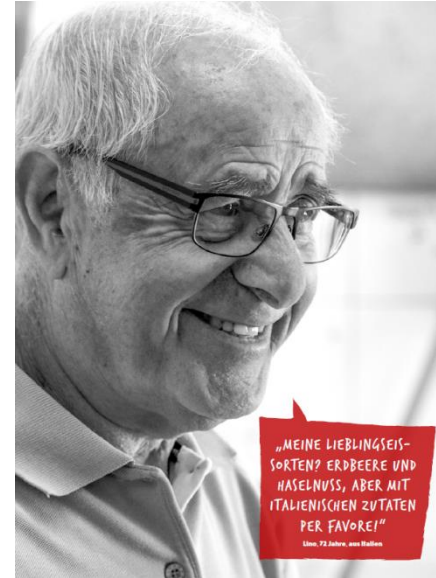
Ukraine, Olga Oljnik



Italien, Daniela Nibali

Präsentation: Cristina Antonelli, Ngameri

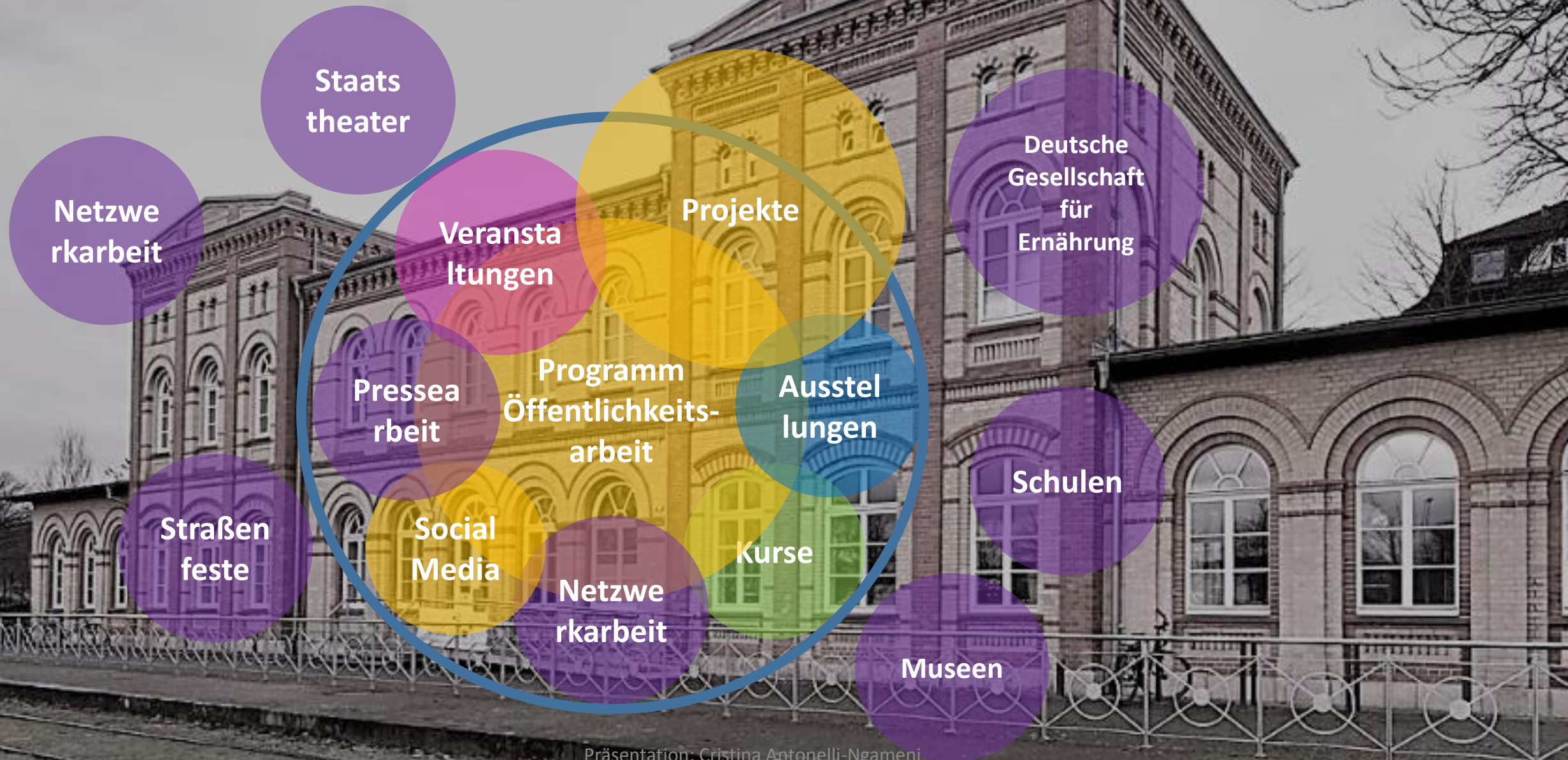
18 Köchinnen
verschiedener
Herkunft



Der Prozess



Wirkungsgrad inhaltlicher Arbeit





Unsere Projekte

Wir kooperieren mit

Schulen

Deutsche Gesellschaft für
Ernährung

Staatstheater

Präsentation: Cristina Antonelli Ngameni



Unsere Projekte

Unsere Vision

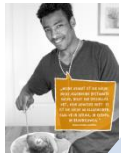
Eine mobile Küche

Zukunft gestalten

Vielerorts Begegnung
ermöglichen

Werte über Esskultur transportieren

Unser Buchprojekt als Impulsgeber: → Social-Spot



Unser Buchprojekt wird veröffentlicht



18 Köchinnen
18 Nationalitäten und
7 Persönlichkeiten aus der Region

- Positive Wahrnehmung in der Öffentlichkeit
- Impulsgeber für Anschlussprojekte

Es entsteht ein Social-Spot der Deutschen Gesellschaft für Ernährung unter dem Titel „Zu Gast in anderen Küchen“



www.zugastinanderenkuechen.de/social-spot/